

Online-Studienführer Biowissenschaften des VBIO

Welcher Studiengang ist der richtige für mich? Soll ich mit dem Bachelor in den Beruf starten? – oder besser gleich noch einen Master-Abschluss anschließen? Lohnt sich die Promotion? Nicht alle Fragen kann der neue „online-Studienführer Biowissenschaften“, den der VBIO derzeit mit Förderung des BMBF entwickelt, beantworten – aber einige.

Im Zuge des Bologna-Prozesses wurden in den letzten Jahren flächendeckend gestufte Studiengänge eingeführt. Dadurch ist eine große und unübersichtliche Vielfalt von spezialisierten biowissenschaftlichen Studiengängen entstanden. Dies gilt für grundständige Bachelorstudiengänge, insbesondere aber für Masterstudiengänge. Von „Arboristik“ über „Cell Dynamics and Disease“ bis hin zu „Water and Coastal Management“ reicht das Angebot. Aber wie unterscheidet sich eigentlich der Studiengang „Neurosensory Science and Systems“ vom Studiengang „Neuroscience“? – Mit der Wahl kommt für viele Bachelor-Absolventen auch die Qual. Eine gezielte Orientierung über den Tellerrand der eigenen Fakultät war bisher deutlich erschwert.

Diesem Mangel wird das Projekt „online- Studienführer Biowissenschaften“ des VBIO entgegenwirken. Ziel ist es, eine systematischinhaltliche Übersicht über alle Masterstudiengänge in den Biowissenschaften zu schaffen, die den Studieninteressenten eine bessere Orientierung in der Angebotsvielfalt ermöglichen soll. Mit Unterstützung des BMBF wird bis Ende 2011 ein online-basiertes Informationstool „Studienführer für Master-Studiengänge“ entwickelt und breit erprobt. Dieser online-Studienführer wird die gesamte Bandbreite der Masterstudiengänge in den Biowissenschaften berücksichtigen und sowohl die konsekutiven als auch nicht-konsekutiven sowie weiterbildenden Masterstudiengänge umfassen. Schon heute

sind dies über 500 verschiedene Masterstudiengänge – und weitere werden beinahe wöchentlich neu eingerichtet.

Für den online- Studienführer werden alle Curricula redaktionell aufbereitet, kategorisiert und so erschlossen, dass Interessenten über Schlagwort- bzw. Volltextsuche komfortabel an die entscheidungsrelevanten Informationen gelangen. Erprobt wird auch das Instrument der „Peer-to-Peer-Beratung“ per Hotline. Mit der interaktiven Beratung durch Peers (junge Biowissenschaftler im Beruf, Master-Studenten, Praktiker aus Hochschulen und Unternehmen und eigenen Experten) wird der VBIO zusätzlich einen neuen Weg gehen, um Bachelor- Absolventen authentische Informationen „aus erster Hand“ zu vermitteln. Über das direkte Feedback soll die Qualität des Studienführers zeitnah optimiert werden. Auch nach Auslaufen des Projektes wird der Online-Studienführer durch den VBIO zusammen mit den Fachbereichen weiter entwickelt und für Interessierte zugänglich sein. Der VBIO wird bei der Umsetzung des online- Studienführers eng mit der Konferenz Biologischer Fachbereiche – KBF – zusammenarbeiten. Gemeinsam mit Studiendekanen, und Studiengangsverantwortlichen will der VBIO Bachelor-Absolventen verlässliche Orientierung im Dschungel der Studienangebote vermitteln.

Zur Zeit wird vom VBIO bei allen Fachbereichen abgefragt, welche Master-Studiengänge angeboten werden und welche Kategorie (siehe Rückseite) diese Studiengänge im online-Studienführer zugeordnet werden sollen.

Weitere Informationen zum Projekt erhalten Sie bei Dr. Carsten Roller, Tel.: 089-26024573, roller@vbio.de.

AGR	Agrarwissenschaften	Studiengänge mit Schwerpunkt auf Landwirtschaft. Holz- und Forstwirtschaft oder Gartenbau
AQU	Aquatische Biologie	Biowissenschaftliche Studiengänge mit thematischem Schwerpunkt „Wasser“; insbesondere Meeresbiologie und Limnologie, oft in Richtung Ökologie aber auch Aquakultur und interdisz. Ansätze
BC	Biochemie	Biochemische Studiengänge mit Schwerpunkt auf Biomolekülen wie Proteine, Nukleinsäuren, Zucker, Lipide, aber auch Strukturbiologie, Zellbiologie, Genetik, Molekularbiologie
BI	Bioinformatik	Studiengänge mit Schwerpunkt Informatik (Algorithmen und Programme, Sequenzanalyse, Strukturbiologische Auswertung/Molecular Modelling, Datenbanken/Datenmanagement, Modellierung)
BIO	Biologie	Studiengänge ohne erkennbare Schwerpunktsetzung bzw. großer Bandbreite an biowissenschaftlichem Fachangebot
BIW	Bioingenieurwissenschaften	Ingenieurwissenschaftliche Studiengänge mit biotechnologischer Anwendung; Verfahrenstechnik, Anlagenbau, Mess- und Regelungstechnik, Werkstoffkunde in der Biotechnologie Außerdem fachübergreifende Studiengänge wie Systembiologie, Biosystemtechnik
BOT	Pflanzenwissenschaften	Studiengänge mit pflanzenwissenschaftlichem Schwerpunkt; Botanik, Anatomie, Morphologie, Pflanzenphysiologie, Pflanzenzüchtung, Pflanzenentwicklung, bot. Populationsbiologie
BPH	Biophysik	Studiengänge die sich mit den physikalische Grundlagen biologischer Prozesse befassen; Außerdem fachübergreifende Studiengänge wie Nanowissenschaften und Bionik
BT	Biotechnologie	Molekularbiologisch orientierte Studiengänge mit Schwerpunkt in der Erforschung und Entwicklung biotechnologischer Produkte; Zellkulturtechnik, Genetic Engineering, Metabolic Engineering, Bioproszesstechnik, Aufreinigungsverfahren
EVO	Biologische Vielfalt und Evolution	Studiengänge thematisch gruppiert nach Fächern mit Schwerpunkt in Evolutionsbiologie; Systematik, Phylogenie, Evolutionsgenetik, Biodiversität, Anthropologie, Paläontologie
EW	Ernährungswissenschaften	Lebensmittelwissenschaftliche Studiengänge, Ökotrophologie, ggf. auch mit gesellschaftlich-ökonomischer Komponente
GEO	Geoökologie	Geowissenschaftliche Studiengänge, meist anwendungsbezogen mit Schwerpunkt Ökologie und Umwelt
GES	Gesundheitswissenschaften	Studiengänge mit Schwerpunkt Gesundheitswissenschaften/Gesundheitsökonomie, Public Health, Gesundheitsmanagement
JGS	Interdisz. jenseits der Naturwissenschaften	Juristische, geistes- und sozialwissenschaftliche Kenntnisse für Biowissenschaftler: Umweltpolitik, Umweltökonomie, Bioethik, Wissenschaftsgeschichte, Umweltpolitik, World Heritage Studies
LA	Lehramt	Lehramtsstudiengänge mit Unterrichtsfach Biologie sowie verwandte Unterrichtsfächer wie Natur & Technik sowie Ökotrophologie
LMW	Lebensmittelwissenschaften	Studiengänge mit Schwerpunkt Lebensmittel; Lebensmittelchemie, Mikrobiologie, Analytik, Technologie verschiedener Lebensmittel, Produktion bzw. Analytik/Sicherheit; Lebensmitteltechnologie: ingenieurwissenschaftlicher Schwerpunkt auf Lebensmittelproduktion
MAT	Biomathematik	Studiengänge mit anwendungsbezogenen mathematischen Inhalten: Biomathematik, Statistik, Stochastik, Biometrie, Algorithmen
MBA	Business Administration	betriebswirtschaftswissenschaftliche Studiengänge für Naturwissenschaftler, meist Weiterbildungsstudiengänge, insbesondere Master of Business Administration (MBA)
MED	Biomedizin	Studiengänge mit forschend biomedizinischem Schwerpunkt; Medizinische Biologie, Humanbiologie, Humanphysiologie, Molekulare Medizin, Onkologie, weitere oft molekularbiologisch oder biochemische Fächer, med. Mikrobiologie, auch Studiengänge zur immunologischen und infektionsbiologischen Vertiefung; med. Parasitologie
MT	Medizintechnik	Ingenieurwissenschaftliche Studiengänge mit Anwendung in der Biomedizin, Biomaterialien, Biosensorik, Biomechanik, Biosignalverarbeitung/Imaging, Medizintechnik
MIBI	Mikrobiologie	Studiengänge mit Studienschwerpunkt Mikrobiologie, Bakteriologie, Virologie, Parasitologie
MOL	Molekularbiologie	Studiengänge mit molekularbiologischer Betrachtungsweise verschiedener Fachgebiete, meist kombiniert mit Biochemie, Zellbiologie, molekularer Biomedizin
NEUR	Neuro- und Verhaltenswissenschaften	Studiengänge mit den Schwerpunkten Neurobiologie, Neurowissenschaften und Verhalten; darin sowohl molekulare, biomedizinische als auch organismische Fächer, Ethologie, Psychologie
ÖKO	Ökologie	Studiengänge mit Schwerpunkt Ökologische Forschung, Biodiversität, Populationsbiologie, Ökosysteme, Global Change
PHA	Pharmawissenschaften	Studiengängen die schwerpunktmäßig Fächer im Pharma/Wirkstoffbereich haben; Arzneimittelchemie, Wirkstoffforschung, Pharma(bio)technologie, außerdem Studiengänge mit Schwerpunkt Klinischem Management, Epidemiologie, Klinische Studien, Biometrie, Medikamentenzulassung
SON	Sonstiges/Sonderfälle	biowissenschaftliche Studiengänge mit speziellen Schwerpunkten jenseits der anderen Kategorien
UIW	Umweltingenieurwissenschaften	Ingenieurwissenschaftliche Studiengänge mit umweltwissenschaftlicher Anwendung; Abfall/Abwasserbehandlung, Umweltmanagement, ingenieurwissenschaftliche Fächer, Altlasten, Umwelttechnik, Entsorgung
UMN	Umweltplanung und Nachhaltigkeit	Studiengänge zum Thema Nachhaltigkeit, Naturschutz <u>und/oder</u> Umweltplanung, ländliche Entwicklung, Landschaftsplanung
UWW	Umweltwissenschaften	Studiengänge mit Schwerpunkt auf Umweltwissenschaften, angewandte Ökologie, Biomonitoring, Bioindikation, Umweltanalytik, Ökotoxikologie, wissenschaftl. Naturschutz
VER	Vermittlung von Biowissenschaften	Studiengänge, die jenseits des klassischen Lehrerberufes die Vermittlung von wissenschaftlichen Inhalten als Ausbildungsziel haben. Vor allem auch Wissenschaftsjournalismus und sonstige Lehrtätigkeiten: Natur- und Umweltpädagogik, Naturspielpädagogik
ZEB	Zellbiologie und Entwicklungsbiologie	Studiengänge mit Studienobjekt Zelle, oft auch molekularbiol. ausgerichtet, incl. allgemeine Genetik, außerdem Studiengänge mit Spezialisierung in Richtung Entwicklungsbiologie und Anatomie
ZOO	Tierwissenschaften	Studiengänge mit tierwissenschaftlichem Schwerpunkt; Zoologie, Tierphysiologie, Anatomie, Morphologie, Tierzucht, zool. Populationsbiologie